

## Definition

- (AS) Das Verhalten bzw. die Einstellung  $f$  von  $X$  gegenüber  $Y$  ist *antisemitisch* gdw.
- (1) das Verhalten bzw. die Einstellung  $f$  von  $X$  gegen  $Y$  gerichtet ist
  - (2) (1) deshalb, weil  $X$  glaubt, dass  $Y$  Jude ist
  - (3)  $X$  glaubt, dass ein Jude weniger zählt als ein Nicht-Jude

Folgen aus (AS):

- (1) alleine nicht hinreichend für „ $f_X$  ist antisemitisch“.
- $f_X$  kann antisemitisch sein, auch wenn  $Y$  gar kein Jude ist
- Möglich, dass  $Y = X$

$X$  und  $Y$  müssen keine Individuen sein; evtl. auch Institutionen, Organisationen, Staaten etc.  
„ $X$  glaubt“ dann entsprechend ein kollektiver Glaube.

(AS) ist bewußt allgemein gehalten, sagt insbesondere noch nichts über die Gründe hinter (3).  
Klassifikation der verschiedenen AS-Formen nach diesen verschiedenen Gründen.

Fragen:

- Folgt (3) schon aus (1) & (2)?
- Wie ist auf der Grundlage von (AS) zu definieren:  $X$  ist antisemitisch?

Nach dem Muster von (AS) auch andere Typen von Diskriminierungs-Verhalten/  
Einstellungen definierbar. Z.B.:

- (AP)  $f_X$  von  $X$  gegenüber  $Y$  *antideutsch* gdw.
- (1) wie oben
  - (2) (1) deshalb, weil  $X$  glaubt, dass  $Y$  Deutscher ist
  - (3)  $X$  glaubt, daß Deutsche weniger zählen als Nicht-Deutsche